

RSH NEWS

AUSGABE 24 | 01.10.2024

Abschlussfahrt der 10. Klassen nach Berlin



Eine aufregende Zeit erlebten die Schülerinnen und Schüler des zehnten Jahrgangs auf ihrer Abschlussfahrt nach Berlin. Dabei hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, einige Sehenswürdigkeiten und historische Orte unserer Hauptstadt zu erkunden. Eines der Highlights war der Besuch des Bundestages. Auf der Besuchertribüne des Plenarsaals erfuhren die Klassen 10a und 10b Wissenswertes über das Parlament und die Geschichte des Reichstagsgebäudes. Anschließend ging es weiter zu einem Gespräch mit Mitarbeitern der Partei Bündnis90/Die Grünen. Zum Schluss genossen die Klassen den herrlichen Blick von der Kuppel des Reichstagsgebäudes aus über Berlin. Ein anderes historisches Gebäude, das die Klasse

10c besuchte, war die Gedenkstätte Hohenschönhausen, ein ehemaliges Stasi-Gefängnis. Dabei nahm die Klasse an einer Führung teil, die von einem ehemaligen Inhaftierten geleitet wurde. Insbesondere durch dessen persönlichen Erfahrungen und Erlebnisse hinterließ der Besuch bei den Lernenden einen bleibenden Eindruck und war eine wichtige Erinnerung daran, wie kostbar es ist, in Freiheit zu leben.

Neue Kontaktdaten für Ralf Krause

Die Kontaktdaten für unseren Berufsberater, Ralf Krause, haben sich wie folgt geändert:
Telefon: 05741 3457-56 ; E-Mail: BA-Minden-152-Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Wichtige Termine

Am **31.10.2024** fährt die Klasse **9a** zum **Bewerbst raining** zur Firma Ornamin nach Minden.



Startschuss für Kinder- und Jugendparlament

Passend zum Weltkindertag fand am 20.09.2024 die Auftaktveranstaltung zur Bildung eines Kinder- und Jugendparlaments im Forum statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Kindern selbst unter der Federführung von Frau Höltkemeier. Jede Portaner Schule hatte eine Einladung mit jeweils bis zu 20 Teilnehmern erhalten. Ziel an diesem Tag war es, jungen Menschen in der Politik unserer Stadt eine Stimme zu geben und ihnen Gehör zu

verschaffen, ihre Ideen und Wünsche vorzutragen. Zahlreiche Kinder und Jugendliche nutzten diese Gelegenheit, nahmen das Mikrofon in die Hand, sprachen aus, was ihnen wichtig ist und erhielten Applaus für ihren Mut, auf die Bühne zu gehen. Zu den Hauptsorgen der Vortragenden zählen die Fahrten in überfüllten Bussen mit hohem Lärmpegel. Auch der Stress unter den Mädchen und Jungen durch Mobbing zählt zu ihren größten Problemen. Frau Grotjohann, unsere Bürgermeisterin, zeigte sich am Ende der Vorträge begeistert mit den Worten: „Ihr seid klasse, Chapeau!“ Sie will es sich nun zur Aufgabe machen, die wichtigsten Themen mit ins Rathaus zu nehmen und sich für die Etablierung eines Kinder- und Jugendparlaments einzusetzen. Moderiert wurde die Veranstaltung von den beiden Zehntklässlern Ben Karsten und Timo Wulbrandt. Für den musikalischen Rahmen sorgte Herr Walter mit jungen Gesangstalenten der Realschule. Weitere Infos zur Veranstaltung sind auf der Schulhomepage (www.rs-hausberge.de) zu finden.

